

Nicht aus Köln?

Unsere Wallfahrerinnen und Wallfahrer kommen von überall her, alle sind willkommen.



Knapp bei Kasse?

„Mitgehen dürfen alle“ gilt auch, wenn das Geld knapp ist. Ein formloser Ermäßigungsantrag wird diskret behandelt.



Über uns

Weitere Informationen über die Matthiasbruderschaft an St. Aposteln, ihre Geschichte, Bilder und Kontaktdaten online:

www.st-aposteln.de/matthiasbruderschaft



Anmeldung

Anmeldung (telefonisch oder per Mail, s.u.) möglich bis zum **31.03.2026**.

Wegen der begrenzten Zahl an Schlafplätzen können wir **maximal 30 Anmeldungen** für die Fußwallfahrt entgegennehmen.

Kostenbeitrag

320€ für 8 Tage (40€/Tag), inkl. Rückreise und Verpflegung . Weitere Informationen im Innenteil.

Vorbereitungstreffen

Am 18.04.2026 findet ein Vorbereitungstreffen statt, das insbesondere für jene verpflichtend ist, die zum ersten Mal mitpilgern wollen. Nähere Infos dazu folgen nach Anmeldeschluss.

Kontakt für Anmeldung & Rückfragen:

Stefan Klein (Brudermeister)
Albert-Kindle-Straße 30, 50859 Köln
Mobil: 0176/41314776,
E-Mail: st.aposteln@katholisch-in-koeln.de
Web: www.st-aposteln.de/matthiasbruderschaft



"Meine Freude in euch"

FUSSWALLFAHRT KÖLN - TRIER

07.-14.05.2026



Worum geht's?

Seit mehr als 800 Jahren pilgern Menschen zum Grab des Hl. Matthias in Trier. Auch wir von der Matthiasbruderschaft an St. Aposteln in Köln pilgern einmal im Jahr dorthin.

Wir laden Interessierte – egal welcher Konfession, ob gläubig, zweifelnd oder einfach nur auf dem Weg – ein, mit uns zu gehen.



Wo geht's lang?

Der Weg führt quer durch die Eifel auf dem schönsten, nicht dem schnellsten Weg. Unsere Etappen: Köln – Walberberg – Rheinbach – Schuld – Köttelbach – Gillenfeld – Himmerod – Naurath – Trier. Zurück nach Köln geht es mit dem Bus.



Übernachtung, Verpflegung?

Wir übernachten meist in Gemeinschaftsunterkünften, auch ab und zu in Betten. Wir verpflegen uns tagsüber selbst (Gemeinschaftseinkauf) und essen abends im Restaurant. Wer mag, kann auch privat übernachten, muss das aber selbst organisieren und bezahlen.



Gut zu Fuß?

Ein wenig Übung ist schon gut angesichts der ca. 240 km bis Trier. Das Gepäck wird gefahren und das Begleitfahrzeug hat auch Platz, wenn jemand mal eine Weile aussetzen muss. Teilstrecken sind auch möglich, jedoch muß die An- bzw. Abreise selbst organisiert werden.

Dienste unterwegs

Da unsere Wallfahrt keine Pauschalreise ist, müssen von allen kleinere Dienste übernommen werden. Dazu gehören z.B. Vorbereitung von Impulsen und Gebeten, Fotos, Fegen der Unterkunft, halbtägige Übernahme des Fahrdienstes und Einkauf.



Nicht katholisch?

Mitgehen dürfen alle, ganz gleich ob katholisch, evangelisch oder ungetauft. Wir erwarten nur Respekt vor unserem geistlichen Programm. Morgen- und Abendgebet oder Messfeier. Zweimal am Tag kurzer Impuls mit anschließendem Schweigmarsch.

